



vertraulich

Bürgerfraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Herrn Stadtrat
Jan Kaboth

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung,
Bau, Verkehr und Liegenschaften

GZ: (GB 6) 61.5.1

Datum: 13. FEB. 2019

Sachstand - Hotel Stadt Rom
mAF0402/19

Sehr geehrter Herr Stadtrat Kaboth,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Stadtratssitzung am 24. Januar 2019 beantwortete ich wie folgt:

„2013 hat der Stadtrat einen Beschluss zum Wiederaufbau des Hotel Stadt Rom gefasst. Seitdem sind bereits mehr als 5 Jahre ins Land gegangen. Daher meine Frage:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand beim Hotel Stadt Rom?“

Das Hotel Stadt Rom ist im städtebaulich gestalterischen Konzept für „Rekonstruktion ggf. nach Beschlussfassung“ vorgesehen. Das Grundstück ist Eigentum der Landeshauptstadt Dresden.

Im Jahr 2011 wurden unterschiedliche Szenarien zur Rekonstruktion des Leitbaus im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens „Schichten der Stadt“ untersucht. Einige Untersuchungen gehen davon aus, dass größere Gebäudebestände rund um das Hotel Stadt Rom abgerissen werden müssen. Dies wurde seitens des Eigentümers abgelehnt. Des Weiteren ist die Entwicklung des Grundstückes, u. a. wegen der geringen Abstände zur Nachbarbebauung, abhängig von einem Interessenausgleich mit den direkt berührten Grundstückseigentümern. In solchen Fällen heißt Interessenausgleich meist Geld.

Es gibt gegenwärtig keine aktiven Interessenten, die das Grundstück erwerben möchten oder eine Konzeption zur umsetzbaren Errichtung des Hotel Stadt Rom auf dem Grundstück vorbereiten würden. Erst auf einer solchen Grundlage könnte eine Konzeptausschreibung erfolgen. Wir sind uns ja vermutlich einig, dass die Stadt wird hier nicht als Bauherr auftreten will.

Die betreffende Fläche ist derzeit gestaltet und mit Bäumen bepflanzt.

2. „Wann ist mit einem Baubeginn zu rechnen?“

Ein Baubeginn ist nicht terminiert (siehe Beantwortung Frage 1).

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau, Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister